Nächsten Donnerstag, von Vormittags 9 Uhr an Gerichtstag in Schönheide.

Schönheiderhammer.

Dienstag, den 11. October:

Grosses Extra-Militär-Concert

von der gesammten Kapelle des Kgl. Sächs. 9. Infanterie-Rgts. Nr. 133 unter persönlicher Leitung ihres Dirigenten

Max Eilenberg.

Programm ist gut gewählt.

Anfang 6 Uhr. **Entrée 50 Pf.**

Nach dem Concert **Ball.**

Billets im Vorverkauf à **40 Pf.** sind bei Herrn **Rödger** und beim Unterzeichneten zu haben. Zu zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein

G. Hendel.

Zur bevorstehenden **Wintersaison** empfiehlt:

Wollene Strick- und Häkelgarne,

Strümpfe, Kinderkleidchen, Jäckchen 2c.

Sophie Kessler.

Stadt Dresden.

Heute Dienstag Stamm:

Pökelrind-Rippchen

mit **Meerrettigsauce,**
sowie stets große Stamm-Auswahl.

Bringe einem geehrten Publikum mein neu restaurirtes **Vereins-** und **Gesellschaftszimmer** in empfehlende Erinnerung. (Durch Doppelthüre abgeschlossen.)

Empfehle geehrten Billard-Spielern mein **Billard.** (Die neuen Elfenbein-Bälle sind eingetroffen.)

Ergebenst
C. Schubert.

Die Vernachlässigung
von **Katarrhen** ist meist die Ursache von Kehlkopf- und Lungenschwindsucht, Influenza 2c. Als Schutz- und Hilfsmittel bei Erkältungen ist daher der ächt

Rheinische Trauben-Brust-Honig

von W. H. Zickenheimer in Mainz von unschätzbarem Werthe, da durch dessen rechtzeitige Anwendung langes Leiden oder schnelles Siechthum vermieden und baldige Wiederherstellung erreicht wird. à Flasche 1 u. 1½ Mark nebst Gebr.-Anw. und Attestbroschüren in Eibenstock bei

E. Hannebohn.

Wickelbinden,

jeder Länge und Breite, in **Leinen, Flanell, Tricot** und **Mull,** sowie auch **Gummibinden** hält stets am Lager

W. Deubel.

Kein Husten mehr.

Ein **gutes Genußmittel** sind bei allen **Husten, Keuchhusten, Hals-, Brust-** und **Lungenleiden** die **Heldt'schen** Zwiebelbonbons. In Packeten à 50, 30 und 10 Pfg. nur allein bei **H. Lohmann.**

Heute verpfunde ich eine **Kuh,** à Pfd. 45 Pf.

D. Schindler.

Bei Husten und Heiserkeit,

Luftröhren- u. Lungen-Katarrh, Athemnoth, Verschleimung u. Kratzen im Halse empfehle ich meinen vorzügl. bewährten **Schwarzwurzel-Honig** à Fl. 60 Pf. **All-Reichenau. Th. Buddee,** Apoth. Allein ächt in der **Apotheke in Eibenstock.**

Frachtbriefe
empfiehlt **E. Hannebohn.**

Feldschlößchen.

Nicht Dienstag, sondern **Mittwoch,** den 12. Oktober, **Abends 8 Uhr:**

Grosses Extra-Militär-Concert

von der gesammten Kapelle des Königl. Sächs. 9. Infanterie-Rgts. Nr. 133, unter persönlicher Leitung ihres Dirigenten

Max Eilenberg.

Programm:

1) **Kaiser-Ouverture** . . . . . Westmeyer.
2) **Nachruf an C. M. v. Weber** . . . . Bach.
3) **Intermezzo a. d. Op.: „Freund Fritz“** . . . Mascagni.
4) **Seid umschlungen Millionen,** Walzer . . . Strauß.
5) **Traumbilder-Fantasie** . . . . . Lumbye.
6) **Vorspiel z. Op.: „Die Meistersinger von Nürnberg“** Wagner.
7) **Czardas a. d. Op.: „Der Geist des Wojewoden“** . Großmann.
8) **Vöglein im Baum,** Solo für Flöte . . . Rodminsky.
9) **Ungarische Rhapsodie** . . . . . Liszt.
10) **Wiener Volksmusik** . . . . . Komzak.

Nach dem Concert **Ball.**

Mit **ff Bieren,** als: **Pilsner, Hofer Schank** und **Lager,** sowie mit **kalten** und **warmen Speisen** wird bestens aufwarten und lade ein geehrtes Publikum zu diesem genußreichen Abend ganz ergebenst ein. **Billets** im Vorverkauf bei Herrn **Albin Eberwein,** Herrn **G. Emil Tittel** und im **„Feldschlößchen“,** à **50 Pf.,** an der Kasse **60 Pf.**

Hochachtungsvoll
Emil Eberwein.

Geschäfts-Anzeige.

Einem sehr geehrten Publikum von **Eibenstock** und **Umgegend** erlaube mir mit Gegenwärtigem die ergebenste Mittheilung zu machen, daß ich das

Uhren- und Goldwaaren-Geschäft

(seither Herrn **Graupner's** Filiale)

käuflich übernommen habe. Mein eifrigstes Bestreben wird sein, die mich gütigst Beehrenden durch gute Waare bei reellster Bedienung auf's Strengste und Gewissenhafteste zufrieden zu stellen, und bitte ich, mein Unternehmen freundlichst zu unterstützen.

Gleichzeitig empfehle ich mich als praktisch gelernter Uhrmacher zu **Reparaturen an Uhren, Goldwaaren, Mechanismen** und aller in dieses Fach einschlagenden Artikel bei sauberer Ausführung und billigster Preisberechnung. (Für Reparaturen leiste Garantie.)

Schönheide am Markt, 5. Oktober 1892.

Mit größter Hochachtung
Max Rinck.

Von der Reise zurück

Dr. Sonnenkalb,

Specialarzt für Chirurgie, Hals-, Nasen- und **Ohrenkrankheiten. Privat-Klinik.**

Chemnitz, innere Johannis-Strasse 24.

Die elegante Mode

Illustrirte Zeitung für Mode u. Handarbeiten.

Herausgegeben von der Redaction des „Bazar“.

Preis vierteljährlich nur 1¾ Mark.

Monatlich erscheinen 2 Nummern mit Schnittmustern.

= Grosse farbige Modenbilder. =

Man abonnirt bei allen Postanstalten und Buchhandlungen für **1¾ Mark** vierteljährlich.

Rechtsanwalt Lachmann, Plauen

unterhält ständige Filial-Expedition in **Auerbach** i. V., Sorgaer Str. 7. Persönlich anzutreffen **Dienstag** und **Donnerstag** Nachmittags.

CACAO-VERO,
entölter, leicht löslicher
Cacao.
in Pulver- u. Würfelform.
HARTWIG & VOGEL
Dresden

Zu haben in den meisten Conditoreien, Colonial-, Delikatess- und Drogueng-eschäften.

Copir-Tinte

in Flaschen verschiedenster Größe empfiehlt **E. Hannebohn.**

Fahrplan der Chemnitz-Aue-Adorfer Eisenbahn.

Von Chemnitz nach Adorf.

	Früh	Früh	Vorm.	Nachm.	Ab.
Chemnitz	—	4,37	9,20	2,55	7,30
Burkhardtsdf.	—	5,23	10,08	3,43	8,26
Zwönitz	—	6,01	10,47	4,22	9,09
Lößnitz	—	6,13	10,57	4,32	9,20
Aue [Ankunft]	—	6,30	11,14	4,49	9,37
Aue [Abfahrt]	—	6,50	11,36	5,03	9,45
Bockau	—	7,05	11,51	5,18	10,00
Blauenthal	—	7,14	12,00	5,27	10,09
Wolfsgrün	—	7,21	12,06	5,32	10,14
Eibenstock	—	7,33	12,18	5,44	10,24
Schönheiderh.	—	7,41	12,26	5,52	10,31
Wilzschhaus	—	7,51	12,36	6,02	10,41
Rautenkranz	—	7,59	12,44	6,10	10,49
Jägersgrün	4,24	8,08	12,54	6,20	10,55
Schöneck	5,05	8,45	1,32	6,58	—
Zwota	5,26	9,02	1,50	7,15	—
Markneukirch.	5,49	9,24	2,13	7,37	—
Adorf	5,58	9,32	2,22	7,45	—

Von Adorf nach Chemnitz.

	Früh	Früh	Vorm.	Nachm.	Ab.
Adorf	—	4,43	8,16	1,12	6,24
Markneukirchen	—	4,57	8,32	1,26	6,43
Zwota	—	5,34	9,09	1,58	7,21
Schöneck	—	5,53	9,28	2,19	7,40
Jägersgrün	—	6,31	10,05	2,56	8,17
Rautenkranz	—	6,39	10,11	3,02	8,23
Wilzschhaus	—	6,48	10,18	3,09	8,30
Schönheiderh.	—	7,02	10,29	3,20	8,42
Eibenstock	—	7,12	10,37	3,29	8,51
Wolfsgrün	—	7,22	10,46	3,38	9,00
Blauenthal	—	7,28	10,51	3,43	9,05
Bockau	—	7,38	10,59	3,51	9,13
Aue [Ankunft]	—	7,54	11,12	4,04	9,26
Aue [Abfahrt]	5,21	8,08	11,17	4,50	9,40
Lößnitz	5,45	8,32	11,40	5,13	10,03
Zwönitz	6,04	8,50	11,57	5,31	10,20
Burkhardtsdf.	6,43	9,28	12,36	6,13	10,55
Chemnitz	7,26	10,15	1,20	7,00	11,37

Der in den Vormittagsstunden von **Aue** nach **Schönheide** und zurück verkehrende Omnibuszug hat folgende Fahrzeit:

ab Aue	8,04	ab Schönheiderh.	9,17
in Bockau	8,26	in Eibenstock	9,27
„ Blauenthal	8,37	„ Wolfsgrün	9,37
„ Wolfsgrün	8,43	„ Blauenthal	9,43
„ Eibenstock	8,56	„ Bockau	9,53
„ Schönheiderh.	9,04	„ Aue	10,09

Omnibus-Fahrplan.

Abfahrt von der Kaiserl. Postanstalt:

Früh	6 Uhr	45 M.	nach	Chemnitz u. Adorf.
„	10 „	— „	„	Chemnitz.
Mittags	11 „	46 „	„	Adorf.
Nachm.	2 „	52 „	„	Chemnitz.
„	5 „	15 „	„	Adorf.
Abends	8 „	13 „	„	Aue resp. Chemn.
„	9 „	47 „	„	Jägersgrün.

Druck und Verlag von E. Hannebohn in Eibenstock.